

Haushaltsentwurf 2026



Eckpunkte aus dem Haushaltsentwurf 2026

Gesamtergebnishaushalt (I)

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ordentliche Erträge	24.893.485	26.501.750	26.748.950
Ordentliche Aufwendungen	23.804.959	26.833.050	28.638.550
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.088.526	- 331.300	- 1.889.600

Erträge:

- Aktuelle Steuerschätzung und Orientierungsdaten eingearbeitet (inkl. Unterstützungsleistungen Land)
- Weiterhin Ertragssteigerungen bei Steuern/Abgaben und Zuweisungen
- In 2025: Einmaleffekte u.a. hohe Rückerstattungen Kinderbetreuung (Plan 2025: 851.350 €) und Pachtentschädigungen (Plan 2025: 125.000 €)

Eckpunkte aus dem Haushaltsentwurf 2026

Gesamtergebnishaushalt (II)

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Ordentliche Erträge	24.893.485	26.501.750	26.748.950
Ordentliche Aufwendungen	23.804.959	26.833.050	28.638.550
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.088.526	- 331.300	- 1.889.600

Aufwendungen:

- Annahme Steigerung der Kreisumlage um 3,5 Prozentpunkte auf 34,75 % = 5.627.900 € (Ergebnis 2024: 4.193.492 €)
- Transferaufwendungen gesamt: 15.244.250 € (Ergebnis 2024: 12.678.251 €)
- Deutliche Steigerungen bei Aufwendungen zur Unterhaltung (hier u.a. Feldwegbrücke)

Eckpunkte aus dem Haushaltsentwurf 2026

Gesamtfinanzhaushalt

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.677.583	26.012.450	26.231.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.449.463	23.911.070	24.875.850
Zahlungsmittelüberschuss/ bedarf („Cash-Flow“)	1.228.120	750.250	- 786.150

- Investitionstätigkeit geplant: 7.959.500 €
- Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit: 7.093.150 €
- Info vom 20.11.2025: Aus dem Sondervermögen des Bundes (LuKIFG) insgesamt 6.054.273 € für Ilvesheim, verteilt auf 12 Jahre! → Diese Mittel sind noch nicht im HH-Entwurf berücksichtigt

Eckpunkte aus dem Haushaltsentwurf 2026

Finanzplanung Gesamtergebnishaushalt

	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Ordentliche Erträge	26.748.950	26.530.850	26.889.250	27.369.850
Ordentliche Aufwendungen	28.638.550	28.502.900	30.092.650	30.275.450
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	- 1.889.600	- 1.972.050	- 3.203.400	- 2.905.600

- Im Jahr 2028 wird ein volles Betriebsjahr des Hallenbades (Bauabschnitt 1) abgebildet

Eckpunkte aus dem Haushaltsentwurf 2026

Finanzplanung Gesamtfinanzhaushalt

	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.231.000	26.031.150	26.381.250	26.868.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.017.150	26.737.150	27.784.950	28.024.750
Zahlungsmittelbedarf („Cash-Flow“)	- 786.300	- 706.000	- 1.397.700	- 1.156.450

- Kreditaufnahme in 2026 in Höhe von 5.000.000 € für Investitionstätigkeit

Haushaltsschwerpunkte

Städtebauliche Entwicklung

- Entwicklung der **Sichelkrümme**: Investorenauswahl im 1. Quartal 2026; Verkaufserlöse: 10 % in 2026, 90 % in 2027
- Vereinsanlagen in der **Kanzelbachstraße**: Erarbeitung städtebauliche Konzeption im 1. HJ 2026; im Haushalt zweistufige Entwicklung vorgesehen
- **Städtebauliche Entwicklung des Areals um das ehemalige Hallenbad**: Entscheidung über Standortverlagerung TCN bis Ende 2025, daher Angaben im HH-Entwurf 2026 noch unverändert

Kombibad – Realisierung Bauabschnitt I

- Baustart erfolgte im September 2025. Aktualisierte Kostenberechnung (Stand 02/2025): 19,5 Millionen €
- Fokus 2026: Errichtung des Rohbaus
- Folgender **Mittelabfluss** ist eingeplant:
 - 2026: 4.150.000 €
 - 2027: 8.900.000 €
 - 2028: 2.600.000 €
- Bisher erfolgte Auszahlungen: 2.591.586 €
- Die **Inbetriebnahme und Eröffnung** ist für das **2028** vorgesehen. Im Ergebnishaushalt ist ein volles Betriebsjahr eingeplant.

Investitionen in kommunale Infrastruktur

- Sanierung der **Feldwegbrücke** (Unterhaltungsbudget); Fördermittelantrag in Vorbereitung
- Generalsanierung des Abwasserkanals und der Straßenoberfläche in der **Scheffelstraße** (gesamt: 845.000 €)
- Einbau einer **neuen Wärmeerzeugungsanlage in der Neckarhalle** (Abkoppelung von Hallenbad); Fördermittelantrag in Vorbereitung
- **Friedhof-Mitte**: Errichtung eines Lagerhäuschen (u.a. für Material Erdbestattungen)
- Erneuerung des Ölabschneiders auf Bauhofgeländers

Katastrophenschutz

- **Erwerb Feuerwehrfahrzeug** LF 10 als Ersatzbeschaffung für LF 16 (Auslieferung mehrfach verschoben) → 596.000 € (inkl. Beladung)
- **Investitionen in Feuerwehrgerätehaus:** Errichtung einer Netzersatzanlage (140.000 €) sowie eine Damenumkleide incl. Dusche und Sanierung Duschen Herren in Bestandsanlage (265.000 Euro); Fördermittelantrag für Netzersatzanlage in Vorbereitung
- **Praxisübung** der Verwaltung zum **kommunalen Notfall- und Krisenmanagement** im Februar 2026

Klima- und Hitzeschutz

- **Kommunale Wärmeplanung:** Zuarbeiten für das beauftragte Planungsbüro im Konvoi-Verfahren; Ergebnisvorstellung und Bürgerinformationsveranstaltung
- Aufbau und Betrieb eines **kommunalen Energiemanagements (KEM)** in der Gemeinde Ilvesheim
- Erstellung eines **Mobilitätskonzepts** im Jahr 2026.
Fördermittelantrag „Aktionsplan für Mobilität, Klima- und Lärmschutz“
- **Beschattungsmaßnahmen:** u.a. Friedrich-Ebert-Schule, Kindergarten St. Josef und Kindergarten Zauberlehrling

Soziales und Katastrophenschutz

- **Migration und Integration:** Bereitstellung von ausreichend Wohnraum für Geflüchtete durch Anmietungen (Bestand: 200 Personen)
- Weiterbeschäftigung eines Integrationsbeauftragten in Vollzeit trotz deutlich sinkender Zuschüsse.
- **Kinderbetreuung:** Anpassung der Angebotsstruktur anhand der Bedarfsentwicklung (sinkende Geburtenzahlen)

Haushaltsberatung 2026

Der **Zeitablauf der Haushaltsvorberatungen** ist wie folgt geplant:

- Öffentliche Vorberatung am 08.01.2026 in einer Sondersitzung des Gemeinderates
- Verabschiedung des Planentwurfs und Erlass der Haushaltssatzung 2026 am 29.01.2026
- Anträge und Anfragen bitte bis 15.12.2025 einreichen